

B E R L I N E R G E D I C H T E

Von Mascha Kaleko



SPIESSERS FRÜHLINGSERWACHEN

Hol aus dem Schrank die Frühjahrmäntel, Jrete!
Die ollen Wintafetzen pack in Naftalin!
— Und ihr wascht euch man dalli alle beede:
Et jehet bei Mutta Jrien!

Die Stullen ha'ck in'n Koffa schon vastochen,
Hast du 't Serwie un die Zichorie auch?
In Tejel kenn wa dann jemietlich Kaffe kochen
Nach altem Brauch!

Emilie, komm! Du mußt den Rucksack traren!
— Un schick die Jören vorher uffs Kloseh
(Reich mir man schnell noch eenen reinen Kraren),
Sonst „missen“ se jleich wieda im Kupeeh!

Haß du die wollne Decke nich vajessen? —
Wejen den Kuchen sach die Schmidt Bescheid,
Det se nich wieda unsan allefressen,
— Det jehet suuu weit!

Wenn die heut ankommt mit'n Kindawaren,
Denn sinn wa quitt!
Det heest denn jleich: „Wolln Sie den Kleenen traren“,
Mach ick nich mit!

Putz dir die Neese orntlich ma, Mariechen,
Und Fritz, hol Vatan die Harmonika!
— Wenn ihr wert weita wie die Schnecken kriechen,
Denn bleibta da!

Wat heest, der Tabak tut dir nich bekommen? —
— Wer is hier Herr im Haus?
Adschö — un daß mir keene Klaren kommen!
Na, denn man rrraus!